
RPM_V 1715

[Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim](#)

Mütze

Afrika, Zentralafrika, Kamerun, Bali

Einzelteil

gestrickt

wahrscheinlich vor 1891

/

[Ethnologisches Museum Berlin](#)

Konvolut von Objekten aus dem Nachlass Eugen Zintgraffs

Kopfbedeckung

Ethnographica

Bali

Die Mütze sah wahrscheinlich sehr ähnlich aus wie RPM_V 1.731. Bei V 1.731 handelt es sich um eine gestrickte Mütze, die ebenfalls aus Bali, Kamerun, stammt (Geschenk von Stabsarzt Dr. Hofft) und dem Inventarbuch zufolge als Tasche für Tonpfeifen verwendet wurde.

1899

Mai

als Schenkung

Justin Zintgraff durch Vermittlung des Kgl. Museums für Völkerkunde Berlin

Eugen Zintgraff (1858-1897)

- Anfang des 20. Jhd. acquired through Hamburger Naturalienhandlung Hoppe durch Kauf at/from Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum).
- Mai 1899 acquired through Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum) als Schenkung at/from Justin Zintgraff durch Vermittlung des Königlichen Museums für Völkerkunde Berlin.
- nach 04.12. 1897 (Tod Ernst Zintgraff) acquired through Justin Zintgraff aus Nachlass at/from Eugen Zintgraff (1858-1897).
- Before 1891 acquired through Ernst Zintgraff (1858-1897) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannte Person in Bali, Kamerun.

Die Mütze wurde (vermutlich Anfang des 20. Jahrhunderts) an die Hamburger Naturalienhandlung Hoppe verkauft. - Mit Schreiben vom 04.05.1899 teilte Felix von Luschan Direktor A. Andreae mit, dass Justin Zintgraff dem Roemer-Museum "einen erheblichen Theil der von seinem Sohn hinterlassenen ethnographischen Sammlungen als Geschenk überreicht."

SL

Gestrickte Mütze, schwarz. Bali, Kamerun. Coll. Zintgr. 1899.

Keine Karteikarte vorhanden.

2022

03

Status

Provenienz noch nicht bearbeitet

PDF

[PDF](#)

Lang, Sabine und Nicklisch, Andrea: Den Sammlern auf der Spur: Provenienzforschung zu kolonialen Kontexten am Roemer- und Pelizaeus- Museum Hildesheim 2017/18, herausgegeben von Claudia Andratschke, Heidelberg: arthistoricum.net, 2021 (Veröffentlichungen des Netzwerks Provenienzforschung in Niedersachsen, Band 2), S. 174-176 (Download: doi.org/10.11588/arthistoricum.742)

/ /

Ethnologisches Museum Berlin (vormals: Königliches Museum für Völkerkunde Berlin)

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/rpm_v-1715/